



DOZENT UND THEMA

Standhalten und festhalten – Die Botschaft der beiden Petrusbriefe im Kontext unserer Zeit

Fachbeschreibung

Verfolgung und Verführung – das sind die zwei großen Themen, die Jesus in seiner Endzeitrede (Mt 24-25) anspricht und auf die er seine Jünger einstimmt. Die ganze frühe Kirchengeschichte ist von diesen Themen durchzogen: Christenverfolgungen im Römischen Reich und intensive Auseinandersetzungen mit theologischen und philosophischen Missdeutungen der christlichen Botschaft. Im Kern hat sich daran wenig geändert. Verfolgung von Christen in vielen Ländern der Welt und Umdeutungen des Evangeliums durch unterschiedlichste Theologien und Ideologien bedrängen den christlichen Glauben bis heute.

Umso erstaunlicher ist es, dass Petrus mit seinen beiden Briefen, genau den Nerv seiner Zeit trifft und seinen Lesern tragfähige Antworten für beide Richtungen von Anfechtung gibt. In seinem ersten Brief stärkt er das Selbstbewusstsein einer von außen bedrängten Gemeinde und entwickelt eine Art „Theologie des Leidens“. In seinem zweiten Brief entlarvt er die Schlichen von „smarten“ Verführungen und zeigt, wie Gemeinde bis zur Wiederkunft Jesu diese Krisen geistlich gesund überstehen kann.

Dieser Kurs führt in die Hintergründe der beiden Petrusbriefe ein, zeichnet die argumentative Linie der Briefe nach, versucht eine Deutung der besonders schwierigen Textstellen und schlägt die Brücke in unsere Gegenwart.

Wolfgang Klippert,

geb. 1954, hat in Basel an der Freien Theologischen Hochschule (heute: Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel) evangelische Theologie studiert.



Nach Gemeindegründungsarbeit in Osthessen und Lehrtätigkeit an der Bibelschule Brake arbeitete er von 1988 bis 2019 als Dozent für Homiletik, Kirchengeschichte, Sektenkunde und Neutestamentliche Bibelkunde an der Biblisch-Theologischen Akademie Wiedenest im Forum Wiedenest e.V.. Seit 2020 ist er im aktiven Ruhestand. Durch Predigt, Vortragstätigkeit und Seminare ist er seit vielen Jahren in unterschiedlichsten Gemeinden und Werken unterwegs. Wolfgang Klippert ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder. Er gehört zur Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bergneustadt-Hackenberg. Er ist Pastoralreferent im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) und Vorstandsmitglied der Bibelschule Brake.

FORMAT

Onlineseminar

ABLAUF

Donnerstag 19.00 bis 21.00 Uhr
Freitag 19.00 bis 21.00 Uhr
Samstag 09.30 bis ca. 14.00 Uhr
Pausen werden individuell kommuniziert.

KOSTEN

Seminarbeitrag für BFU-Schüler: 65,- €

Für Teilnehmer aus der gastgebenden Gemeinde gibt es eine Sonderregelung.

ZERTIFIKAT

Die Teilnahme am Seminar wird auf Wunsch bescheinigt.
Es können auch Gasthörer teilnehmen.

Fernschüler im „Grund- und Aufbauprogramm“ schreiben eine Nacharbeit und bekommen für dieses Seminar einen Studienpunkt gutgeschrieben.

ANMELDUNG

info@bfu-online.org

Theologische Fernschule e.V.

Mitglied im Bundesverband der Fernstudienanbieter, Hamburg

Mitglied in der Konferenz bibeltreuer Ausbildungsstätten (KbA)

Die Theologische Fernschule e.V. ist ein unabhängiges, gemeinnützig anerkanntes Institut mit Sitz in Worms.
Ihre theologische Ausrichtung entspricht der Glaubensgrundlage der Europäischen Evangelischen Allianz.

ONLINESEMINAR

22.– 24.04.2021

Die Petrusbriefe mit Wolfgang Klippert

Gemeindekolleg

Für Mitarbeiter, die einen Hauskreis leiten, predigen, mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten ...

Für alle, die sich theologisch weiterbilden möchten.

Eine Zusammenarbeit zwischen

FeG  HalleWestfalen

BFU 

BIBELFERNUNTERRICHT